



## Bereich 4: Medien

Wahre Informationen und Bilder

### Präambel

1. Mit «Redaktion» ist hier eine Gruppe von Menschen gemeint, die Nachrichten in Wort, Bild und Ton im Kollektiv verbreitet.
2. Mit «Medium» ist hier der Träger einer Information gemeint: der Behälter, in dem uns die Nachricht erreicht: bedrucktes Papier, der Fernseher, der Computerbildschirm, eine Plakatwand, ein Lautsprecher.
3. «Wahr» ist eine Nachricht dann, wenn es mehrere Menschen gibt, die das Beschriebene mit ihren eigenen Sinnen «wahr» genommen haben.

### Fragen

1. Wie viel Zeit bekommen Redakteure für die eigene Recherche an einem Artikel?
2. Kann ein Redakteur seine eigene Meinung und seine eigene Sicht im Artikel ausdrücken?  
2.1 Wird einer Redakteurin, einem Redakteur, eine Meinung und eine Sicht für den zu schreibenden Artikel vorgegeben? 2.2 Wird der Artikel vor dem Druck auf die enthaltene Meinung und Sicht geprüft und möglicherweise korrigiert?
3. Werden Kernthemen in einer Redaktion von allen Redakteuren bearbeitet oder sind sie nur wenigen Redakteuren vorbehalten?
4. Woher stammen in der Regel die Bilder zu den veröffentlichten Artikeln?  
4.1 Hat jedes in ein Medienhaus gelieferte Bild eine Quellenangabe? 4.2 Wie prüft eine Redakteurin, ein Redakteur die Wahrhaftigkeit eines gelieferten Bildes?
5. Wie eigenständig kann eine Chefredakteurin, ein Chefredakteur seine Meinung und eigene Sicht auf den eigenen Titelseiten ausdrücken?  
5.1 Wird dem Chefredakteur eine Meinung und eine Sicht auf ein aktuelles Thema von Menschen ausserhalb der Redaktion vorgegeben oder nahegelegt? 5.2 Werden einer Redaktion Themen vorgegeben, die auf den Titelseiten erscheinen sollen? 5.3 Können Politiker direkt Einfluss auf die Themen in den Titelseiten nehmen?
6. Wer sind die Nachrichtendienste, die Redaktionen eines Landes mit Nachrichten und Bildmaterial beliefern?  
6.1 Wie eigenständig arbeiten die Redakteure eines Nachrichtendienstes (siehe Fragen 1 bis 5 bezogen auf den Nachrichtendienst)? 6.2 Wie viele Nachrichtendienste gibt es in der Schweiz? 6.3 Arbeiten die Nachrichtendienste der Schweiz zusammen? 6.3 Woher nehmen die Nachrichtendienste die Informationen und Bilder? 6.4 Wie prüft ein Nachrichtendienst die Wahrhaftigkeit (siehe Präambel 3) einer Meldung?
7. Welche Gelder erhalten Medienhäuser neben dem Verkauf ihrer Medien und den Einnahmen durch die Werbung?  
7.1 Welche Gelder erhalten die Nachrichtendienste?

## Epilog

In der Zeit, bevor es die Handys, das Internet, das Fernsehen, das Radio und die Zeitung gab, waren die Bilder, die wir im Kopf hatten, mit unseren eigenen Augen aufgenommen. Eine Nachricht erhielten wir von einem Menschen, der vor uns stand, und wir konnten beim Zuhören mit unseren Sinnen sie oder ihn vor uns erleben und erfahren: Seine oder ihre Stimmlage, die gleichzeitigen Gefühle beim Sprechen, das Gespür seiner oder ihrer Ausstrahlung, ihre oder seine Erscheinung. So konnten wir mit unseren Sinnen die Wahrhaftigkeit (siehe Präambel 3) einer Neuigkeit ein Stück weit prüfen.

In der heutigen Zeit erreichen uns Bilder und Worte über zumeist technische Medien (siehe Präambel 2), hinter denen der Schreiber und die Schreiberin der Worte zumeist verborgen bleibt. Und auch, wenn wir im Video den Sprecher oder die Sprecherin einer Nachricht sehen, so ist über das technische Medium das Einfühlen in die Wahrhaftigkeit des Nachrichtenüberbringers nur schwer möglich.

Bilder haben einen tiefen Einfluss auf unsere Psyche. In der Zeit vor den Zeitungen haben wir die Bilder mit unseren eigenen Augen aufgenommen und diese waren damit stets mit den Eindrücken unserer anderen Sinne verbunden. In der heutigen Zeit können wir uns nicht sicher sein, ob das Bild in einem Artikel wahrhaftig aus der beschriebenen Begebenheit stammt und ob es möglicherweise nachträglich verändert wurde.

Nachrichten aus der Welt und aus dem Kollektiv haben einen bedeutsamen Einfluss auf unsere Sicht des Lebens, auf unseren inneren Frieden, auf unser psychisches Wohlergehen und unsere eigenen Pläne. Es ist dem einzelnen Menschen kaum möglich, all die eintreffenden Nachrichten vor Ort zu überprüfen.

Doch wir sind viele. Wir könnten wesentlich verbundener leben und uns in der Erforschung des Wahren zur Seite stehen. Das System der Weiterleitung von Nachrichten ist hilfreich, solange wir die Wege der Nachrichten transparent halten und die Menschen, die an der Weitergabe von Nachrichten beteiligt sind, sich den Prüfungen auf Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit stellen.

## RAWEL-Projekt

RepAriere die WELt

Ein Projekt zum Auffinden von Antworten auf drängende Fragen zu den fünf Themen: Geld, Gesundheit, Umwelt, Medien und Inneres

R = unser Reichtum

A = der Arzt, die Ärztin in dir

W = unsere Umwelt, das Wetter, der Äther, Flora und Fauna, das Wasser

E = die Medien, verbreitete Nachrichten und Bilder

L = unser inneres Licht, unser Inneres

Vorgehensweise zum Mitwirken im RAWEL-Projekt:

1. Entscheide dich für einen der fünf Bereiche. Jeder Bereich ist, für sich genommen, derart umfangreich, dass das Fragen in diesem Bereich dein Denken und Forschen im hohen Masse beanspruchen wird. Wähle den Bereich nach den Menschen in deinem Umfeld und an deinem innewohnenden Interesse.
2. Schreibe eine Mail an: [mail@reparierediewelt.ch](mailto:mail@reparierediewelt.ch) oder: [mail@rawel.ch](mailto:mail@rawel.ch), wenn du mitmachen möchtest. Nenne mir deinen Namen, den von dir gewählten Bereich und deinen Wohnort mit Postleitzahl. Sobald sich ein zweiter, eine zweite, in deiner Nähe meldet, gebe ich euch beiden eure Namen und E-Mail-Adresse weiter. An niemanden sonst gebe ich eure Namen und E-Mail. Ich selbst werde sie zu keinem anderen Zweck verwenden. Versprochen. Ich bin selbst ein ehrenamtlicher Mitwirker bei der Aufklärung unserer Welt und tue dieses

aus alleinigem, innerem Antrieb, ohne jedes andere Interesse oder Absichten dahinter.

3. Arbeite nicht alleine. Die Gefahr, dabei in Konzepte und Theorien zu verfallen, ist gross. Finde Gleichgesinnte, die mit dir ebenso am Thema Medien forschen. Es braucht den regelmässigen, direkten, unmittelbaren Austausch der gesammelten Erkenntnisse mit fühlenden, spürenden und mitdenkenden Weggefährten. Wenn ihr euch mindestens zu zweit zusammengefunden habt, dann gebt mir diese Gründung eurer Gruppe bekannt und ich werde sie nur mit Postleitzahl und Ort versehen, veröffentlichen. Jede Gruppe hat den Status: <mitgliedersuchend> oder <geschlossen>. Diesen Status könnt ihr mir jederzeit mitteilen.

Auf dieser Seite kannst du sehen, wie das RAWEL-Projekt vorankommt: [www.rawel.ch/projekt](http://www.rawel.ch/projekt).

4. Findet Menschen, die im wahren, wirklichen Kontakt mit dem zu erforschenden Thema stehen. Sprecht mit ihnen, notiert die Antwort, sammelt sie und findet weitere Ansprechpartner. Spürt, was wahr und aufrichtig ist. Formuliert erste allgemeingültige Antworten.

5. Tauscht euch mit anderen Gruppen zum Thema Medien aus. Inspiriert und unterstützt euch in der Vorgehensweise der Erforschung.

Für eine klare Sicht dessen, was wirklich ist und wahrhaft geschieht.



## Gemeinsam Fragen stellen

Begonnen am 22.02.2022

[www.rawel.ch](http://www.rawel.ch)